

## Glossar:

Basic Scale Die dem Stück zugrundeliegende wesentliche Erzeugerskala

### Erste Zeile – Erzeugerskalen (master scales)

maj	Durskala
HM	harmonisch Mollskala
MM	melodisch Mollskala
HTWT	Halbton-Ganzton Skala (halftone-wholetone)
WTHT	Ganzton-Halbton Skala (wholetone-halftone)
WT	Ganzton Skala (wholetone)

### Zweite Zeile

I-VII	Moduszahl der masterscale für Durskalen, zugleich Stufenzahl für Durakkorde
i-vii	Moduszahl der masterscale für Durskalen, zugleich Stufenzahl für Mollakkorde
V/x	Zwischendominante mit Zielakkord (z.B. V/ii), ggf. mit implizierter Alterierung
Vb9	Modus/Stufenbezeichnung für verminderte Akkorde die als 7b9 Akkorde (ohne Grundton) gedeutet werden
tr.sub.	Tritonussubstitution eines Dominantseptakkords

Falls die Moduszahl nicht mit der Stufenzahl im unmittelbaren harmonischen Kontext identisch ist (z.B. aufgrund modal interchange), wird die abweichende Stufenzahl in Klammern zusätzlich angegeben.

Der Stufenangabe vorangestellte b oder # bezeichnen Akkorde, die auf nicht-diatonischen Stufen der Basic Scala angesiedelt sind, diese werden in Klammern angegeben. Häufig tritt zum Beispiel auf

VII (Vb9)	i.d.R. für verminderte Akkorde, die dem VII. Modus von HM entstammen, aber die Funktion einer alterierten Dominante haben (ggf. mit Angabe des Zielakkords, z.B. VII (Vb9/ii)
ii (ivmin)	vermollte Subdominante (ivmin) mit dorisch (ii) als entsprechender Skala
V(bVII/I)	Doppelmollsubdominante (bVII/I) mit mixolydisch (V) als entsprechender Skala

### Dritte Zeile

maj	Durakkord (major chord), ggf. mit Erweiterung (z.B. maj 7)
min	Mollakkord (minor chord), ggf. mit Erweiterung (z.B. min7 oder min $\Delta$ 7)
7	Dominantseptakkord, ggf. mit Alterierung (z.B. 7#9)
9, 11, 13	Dominantseptakkord mit leitereigener Erweiterung
min7b5	halbverminderter Akkord
dim	verminderter (diminished) Akkord
aug	übermäßiger (augmented) Akkord)

## Vierte Zeile

ionian, dorian etc: Bezeichnung des gewählten Modus der master scale

Für Modi, die nicht der Durskala entstammen, wird der vergleichbare Modus der Durskala mit den sich ergebenden Alterierungen angegeben. Häufig auftretende Beispiele sind:

dorian $\Delta$ 7	dorisch mit großer Septime (1. Modus von MM)
mixo b2b6	Mixolydisch mit kleiner Sekunde und kleiner Sexte (5. Modus von HM)
mixo b6	Mixolydisch mit kleiner Sexte (5. Modus von MM)
mixo #4	Mixolydisch mit erhöhter Quarte (4. Modus von MM), oft als mixo #11 bezeichnet
äolisch $\Delta$ 7	äolisch mit großer Septime (1. Modus von HM)
locrian 6	Lokrisch mit großer Sexte (2. Modus von HM)
locrian 2	Lokrisch mit großer Sekunde (6. Modus von MM)
locrian b4bb7	Lokrisch mit erniedrigter Quarte und verminderter Septime (7. Modus von HM, engl. ultralocrian)

Aus Darstellungsgründen wurde von diesem Vorgehen bei einer Skala abgewichen

altered	alterierte Skala - eigentlich mixo b2#2#4#5 (7. Modus von MM)
---------	---